

- die ständig als U-Objekte (Aufenthalts- oder Dienstaustausgangsobjekte für U-Mitarbeiter) dienen,
- in denen Treffs mit besonders bedeutsamen IM, vor allem aus dem Operationsgebiet, Absprachen mit exponierten Mitarbeitern des politisch-operativen Zusammenwirkens oder Maßnahmen im Rahmen der Zusammenarbeit mit befreundeten Sicherheitsorganen anderer Länder durchgeführt werden,
- die vorwiegend oder ausschließlich durch leitende Angehörige des MfS einschließlich der Leiter der Hauptabteilungen/selbständigen Abteilungen und Bezirksverwaltungen sowie deren Stellvertreter zur Durchführung von Treffs mit IM/GMS oder anderer politisch-operativer Maßnahmen genutzt werden und
- die ständig mit besonders geheimzuhaltender operativer Technik ausgestattet sind.

HIM mit den generellen Einsatzrichtungen gemäß Buchstaben c) bis e) haben grundsätzlich den für Angehörige des MfS festgelegten kader- und sicherheitspolitischen Anforderungen zu entsprechen und sind unter Beachtung der Konspiration und Geheimhaltung vor ihrer Einstellung wie diese aufzuklären und zu überprüfen.

Soweit ihre spätere Einstellung in das MfS vorgesehen ist, sind sie spätestens mit Beginn ihrer hauptamtlichen inoffiziellen Tätigkeit als Perspektivkader gemäß der Dienstanweisung Nr. 7/85 zu führen.

Die sich daraus ergebenden Anforderungen und Aufgaben sind in der Gewinnung der HIM und in der Arbeit mit ihnen konsequent durchzusetzen.

Bei HIM, deren spätere Einstellung als Angehörige des MfS nicht vorgesehen ist, sind unter Berücksichtigung der sich aus den konkret zu lösenden Aufgaben ergebenden Anforderungen Abweichungen von genannten kader- und sicherheitspolitischen